



SONNTAG, 21. JUNI – SONNTAG, 28. JUNI 2026
WANDERWOCHE SÄCHSISCHE SCHWEIZ

NATUR ERFAHREN
REGIONEN ERWANDERN
TRADITIONEN ERLEBEN

WANDERN WEGE NATURSCHUTZ HEIMATPFLEGE JUGEND FAMILIE

Anreise am Sonntag, 21. Juni:

6.45 Uhr **Treffpunkt am Bahnhof Baden-Baden**

7.00 Uhr **Abfahrt**

Ca. 16.00 Uhr **Ankunft Bad Schandau**

*** Sterne-Bus von Fernweh-Busreisen

Für Sekt und Orangensaft ist gesorgt, sonstige Getränke und Vesper wie üblich selbst mitnehmen. Unterwegs sind Pausen eingeplant.



DER ANREISETAG

- Ca. 16.00 Uhr Ankunft im Hotel und Check-in
- 18.00 Uhr Vorstellung des Wanderprogramms am Montag
- 18.30 Uhr gemeinsames Abendessen im Hotel
- Anschliessend vielleicht noch ein kleiner Spaziergang an der Elbe?

Unser Hotel: Elbhotel Bad Schandau

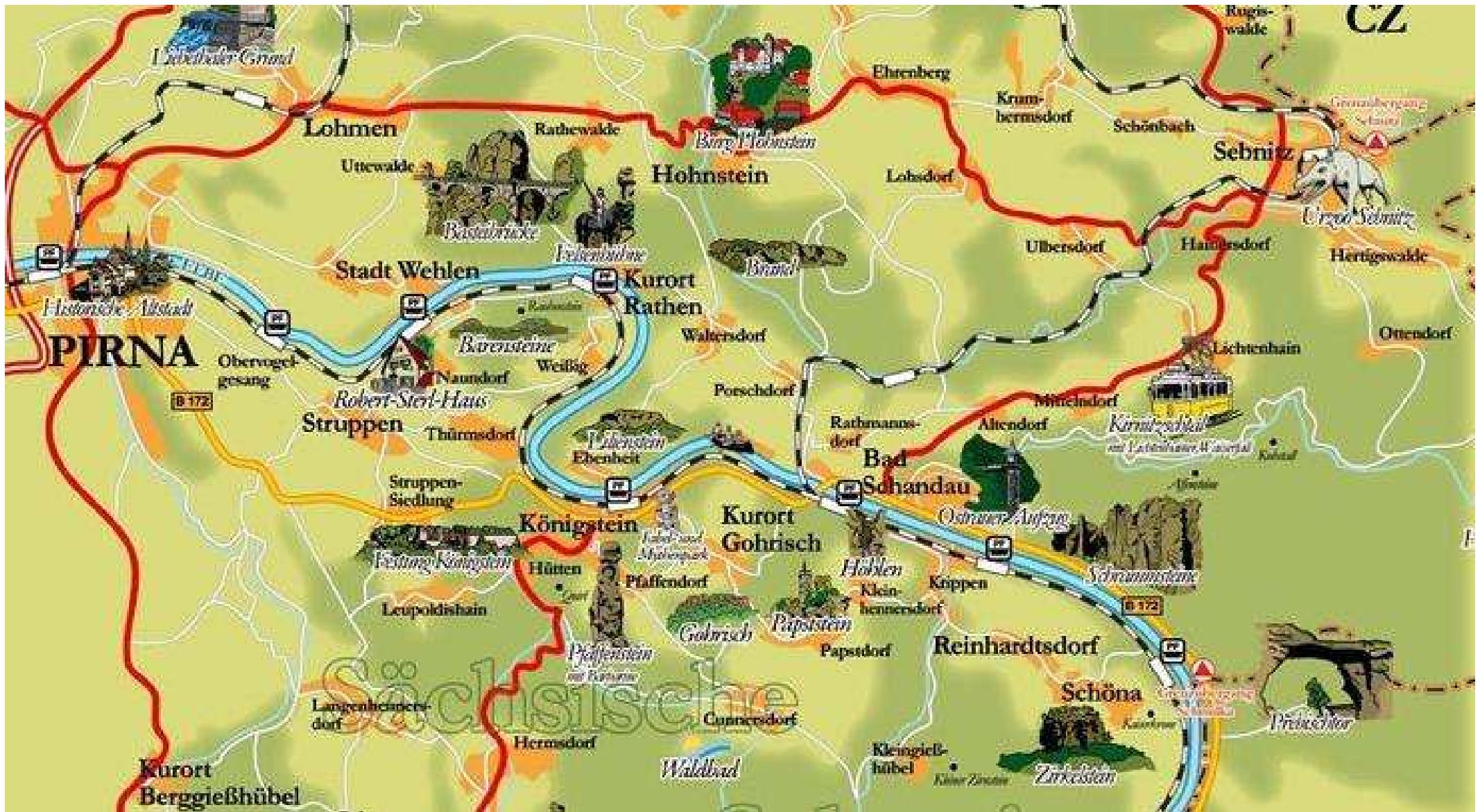




- Alle Zimmer sind Doppelzimmer
- Ca. 19 qm
- Wanne bzw. Dusche/WC
- Flachbild-TV
- Fön
- Tresor







Bad Schandau



Allgemeines zu Wanderungen in der Sächsischen Schweiz

- Die Sächsische Schweiz bietet ein unvergleichliches Wandererlebnis in Deutschlands einzigem Felsennationalpark
- 1200 Kilometer schönster Wanderwege im Herzen von Deutschland führen durch üppig grüne Wälder und mystische Täler, über luftige Höhen und vorbei an bizarren Felsformationen zu immer neuen, atemberaubenden Panoramen
- Was das Wandern im Elbsandsteingebirge zu einem eindringlichen und unvergesslichen Erlebnis macht, ist die schiere natürliche Vielfalt der Region. Auf engstem Raum treffen die unterschiedlichsten Landschaftsformen aufeinander: Felsen, Tafelberge, Ebenen, Schluchten und Täler
- Das bedeutet aber auch: viele Stufen, Treppen, teilweise sogar Leitern und auch enge Durchgänge
- Wer also Höhenangst hat oder etwas klaustrophobisch ist, sollte die Wanderführerinnen fragen, was ihn auf der jeweiligen Tour erwartet

Der Nationalpark – Schön hier, nicht?

Das richtige Verhalten

- Müll ist wieder mitzunehmen – inklusive Essensresten und Taschentüchern
- Rauchen sowie jede andere Art von Feuer sind verboten
- Klettern ist nur an den bestätigten Klettergipfeln gestattet
- Das Betreten von Gewässern sowie das Baden im Nationalpark ist für Mensch und Tier verboten
- Das Verursachen von Lärm, zum Beispiel durch das Abspielen lauter Musik, ist untersagt
- Pflanzen sammeln oder beschädigen ist verboten – eine schonende Entnahme von Pilzen und Beeren für den Eigenbedarf ist gestattet, solange dafür die Wege nicht verlassen werden
- Steine, Mineralien und Fossilien dürfen nicht aus dem Gelände mitgenommen oder beschädigt werden. Boden, Felsen und Gewässer dürfen nicht verunreinigt oder verändert werden.
- Tiere dürfen nicht gefüttert, beunruhigt oder verletzt werden.

Wanderungen Silke

Rundweg ab/bis Bad Schandau (leicht bis mittelschwer)

7-8,5 km – 3:00 Std – 230 Hm auf/ab

Vom Hotel aus geht es durch Bad Schandau zum historischen Aufzug von 1904, der uns hoch auf die Ostrauer Scheibe bringt (€ 1,12). Hier oben geht es gemütlich weiter auf den Spuren von Bad Schandaus Ehrenbürger Rudolf Sendig durch den waldigen Sendigpark bis zur einsam gelegenen Emmabank mit tollem Ausblick. Durch Felder geht es weiter zum Schrammsteinblick. Am Ostrauer Ring kommen wir an schmucken Holzvillen vorbei, die der Hotelier Rudolf Sendig aus Fertigteilen errichten ließ. Vom Skywald aus hat man dann noch einmal einen atemberaubenden Blick über das Elbtal, bevor es hinunter geht in den Kurpark von Bad Schandau. Hier können wir uns entscheiden, ob wir noch eine Fahrt mit der Kirnitztalbahn unternehmen, oder auf der anderen Talseite noch einen Anstieg auf die Schloßbastei wagen.



Wanderungen Silke & Gertrud

Von Rathen über die Bastei nach Wehlen (mittelschwer)

7,5 km – 2:30 Std – 250 Hm auf/ab

Mit Bus und S-Bahn fahren wir bis Rathen und dort mit der Pendelfähre (€ 1,50) auf die andere Elbeseite. Durch den wuseligen Kurort wandern wir auf dem Malerweg am idyllischen Amselsee vorbei in den Amselgrund. Durch die moosige Schlucht der Schwedenlöcher geht es dann sportliche 700 Treppenstufen hinauf zur Pavillonaussicht mit Blick auf Königstein und Lilienstein. Dann darf ein Besuch der Bastei natürlich nicht fehlen. Individueller Aufenthalt nach Absprache. Im Anschluss geht es über den Fremdenweg zum Steirnen Tisch. Erst sanft und dann immer steiler bergab erreichen wir die hübsche Stadt Wehlen. Wer mag, kann noch hoch zur Ruine.

Gertrud bietet diese Wanderung in der umgekehrten Reihenfolge an, also von Wehlen nach Rathen



Wanderungen Silke

Von Krippen nach Schöna/Schmilka auf Caspar David Friedrichs Spuren (mittelschwer)

9 km – 3:00 Std – 290 Hm auf/ab

Die Tour beginnt mit einer Fahrt mit dem Wanderschiff nach Krippen (€ 1,80). Die Sächsische Schweiz hat mit ihrer Schönheit den romantischen Maler Caspar David Friedrich zu berührenden Kunstwerken inspiriert. Wo genau das passiert ist, zeigt diese Route, die zu den Motiven des Künstlers zwischen Krippen und Schöna führt. Grandiose Ausblicke vom Wolfsberg, den Schönauer Höhen und der Kaiserkrone erwarten uns. Angekommen in Schöna haben wir noch die Möglichkeit mit der Fähre ins Biodorf Schmilka überzusetzen und in einem der lauschigen Gartenlokale einzukehren.



Wanderungen Silke

Durch das Polenztal nach Hohnstein (leicht bis mittelschwer)

7,5 km – 3:00 Std – 190 Hm auf / 45 Hm ab

Von Porschdorf wandern wir durch das idyllische Polenztal. Anmutig schlängelt sich die Polenz durch ihr idyllisches Tal, das seit 1940 unter Naturschutz steht. An heißen Sommertagen belohnt der Fluß mit erfrischender Kühle. Am Ende des Tales können wir einen Abstecher auf den Hockstein unternehmen: auf 500 m sind 100 Hm zu bewältigen mit steilen und engen Treppen. Der Ausblick belohnt die Mühen. Auf der anderen Talseite müssen wir dann noch mal schnaufen auf dem Aufstieg durch den Schindergraben nach Hohnstein. In Hohnstein bleibt genügend Zeit das Städtchen zu erkunden. Die Burg Hohnstein stellt das Wahrzeichen der Stadt dar und ist Anziehungspunkt für viele Besucher. Fachwerkhäuser aus dem 18. und 19. Jahrhundert prägen das Stadtbild.



Wanderungen Silke

Schloß Pillnitz mit oder ohne Wanderung (leicht)

Wanderung 6 km – 2:00 Std. – 150 Hm auf/ab

Schloßpark: individuell

Wir beginnen den Tag mit einer entspannten Schifffahrt von 09.30 – 12.00 Uhr von Bad Schandau nach Pillnitz (€ 25,20 / ab 11 Personen € 24,00). Wer mag, kann mit mir zuerst noch eine kleine Wanderung unternehmen. Der Leitenweg läuft am Waldsaum entlang oberhalb der Weinberge. Das Wegstück durch die vielfältigen Kulturlandschaft gehört zu den schönsten des Sächsischen Weinwanderweges. Alte Wächterhäuschen, eine lange Mauer und Informationstafeln säumen den Weg. Nach der Ryssekuppe geht es bergab. Vorbei an der barocken Weinbergkirche geht es zum Schloß Pillnitz. Jetzt besuchen wir natürlich noch den sehenswerten, als englischen Garten gestalteten Schloßpark (€ 7,00). Exotische Bäume, frühklassizistische Bauten und natürlich die 9m hohe Kamelie wollen gesehen werden. Zurück geht es mit Bussen oder Bus und S-Bahn, Fahrtdauer ca. 1,5 Stunden. Wer nicht zusätzlich wandern möchte, besucht nur den Schloßpark.



Wanderungen Gertraud

Auf zum Kuhstall (leicht bis mittelschwer)

Mit der Kirnitschtalbahn fahren wir bis zum Lichtenhainer Wasserfall. Von dort laufen wir auf dem Malerweg zum Kuhstall, einem imposanten Felsentor. Die Mutigen nehmen noch die Himmelsleiter auf das Plateau.

Auf der Alten Straße und dem Flößersteig geht es weiter bis Neumann Mühle. Rückfahrt mit dem Bus.



Von Wehlen über die Bastei nach Rathen (mittelschwer)

11 km – 3:00 Std – 250 Hm auf/ab

Vom hübschen Städtchen Wehlen aus geht es aufwärts zum Steinernen Tisch und weiter zur bekannten Bastei mit Aufenthalt. Durch die wildromantischen Schwedenlöcher geht es 700 Treppenstufen abwärts in den Amselgrund. Am idyllischen Amselsee vorbei geht es zum Kurort Rathen. Mit der Pendelfähre geht es ans andere Elbeufer zur Rückfahrt mit der S-Bahn.

Wanderungen Gertraud

Auf den Pfaffenstein (mittelschwer)

10 km – 320 Hm

Von Pfaffendorf auf den Pfaffenstein mit Sicht auf die Barbarine, das Wahrzeichen der Sächsischen Schweiz. Weiter zur Festung Königstein (zu Fuß oder mit Shuttlebus).

Besichtigung auf eigene Faust, Treffpunkt zur gemeinsamen Rückfahrt.



Wanderungen Gertraud

Prebischtor und Klamm (mittelschwer)

4:00 Std

Hrensko – Gabrielensteig bis Mezni Louka (Reinwiese). Weiter nach Mezna (Stimmerdorf). Abstieg in die Edmundsklamm mit Kahnfahrt ca. € 8,00. Vom Ende der Klamm Fußmarsch bis Hrensko.



Wanderungen Gertraud

Den Elbleitenweg (mittelschwer)

3:00 Std

Schmilka – Kleine Bastei – am Rauschenstein vorbei zum Rauschenturm und Teufelsturm –
vorderer Torstein – Schrammtor – Obriegensteig – Postelwitz – Bad Schandau



Wanderungen Gertraud

**Panoramaweg Bad Schandau –
Kirnitzschtal (leicht bis mittelschwer)
10,2 km – 3:30 Std – 200 Hm auf / 240
Hm ab**

Wir starten direkt ab Hotel hoch zur Schloßruine Schomberg. Der Panoramawanderweg führt auf einfachem Weg entlang der Orte Altendorf, Mittelndorf nach Lichtenhain. Es bieten sich einzigartige Panoramablicke auf die Felsenkette der Schrammsteine und der Affensteine. Die Wanderung endet am Lichtenhainer Wasserfall. Zurück fahren wir mit der Kirnitzschtalbahn.



Wanderungen Sigrid

Malerweg 1. Etappe (leicht bis mittelschwer)

12 km – 3:00-4:00 Std – 110 Hm Auf-/140 Hm Abstieg. Einkehrmöglichkeit in Wehlen – Rucksackvesper und Stöcke empfehlenswert.

Die Route führt vom Pirnaer Liebethaler Grund durch ein Tal an der Wesenitz entlang, vorbei an alten Mühlen und Wagner Gedenkstätten. Vom Ort Lohmen geht es weiter am Waldrand mit Panoramablick nach Dorf Uttewald in den Uttenwalder Grund mit sehr eindrücklichen Felsen samt Felsentor. In Wehlen stehen Reste einer Burg, eine schöne Kirche, ein Pflanzengarten und ein Heimatmuseum, die zur zur Besichtigung einladen. Es gibt einige Cafés und Restaurants. Ich würde jedem freistellen, was er/sie in dem Ort unternehmen möchte. Von dort geht es mit der Fähre und S-Bahn zurück nach Bad Schandau.



Wanderungen Sigrid

Malerweg 8.Etappe (mittelschwer)

ca. 14 km – ca. 5:00 Std - Aufstieg 256m/ Abstieg 360m – Einkehrmöglichkeiten Obervogelgesang und in Pirna – Rucksackvesper und Stöcke empfehlenswert

Wir starten in Rathen, wo ein Waldweg zum Malerweg hinaufführt. Über Treppen führt ein ein Kilometer langer Kammweg über den Rauenstein mit grandiosen 360° Ausblicken. Hinab geht es nach Wehlen durch schönen Wald, um dann Richtung Naundorf und Struppen wieder über Wiesen und durch Wald hinaufzulaufen. Der Malerweg verläuft an der Kante ehemaliger Steinbrüche, an der Königsnase vorbei, hinunter zum Obervogelgesang. Dann verläuft der Malerweg ein ganzes Stück die Elbe entlang, und steigt noch einmal auf, läuft durch Wald, entlang an Felsen, zum Sonnenstein, und gelangt in die Altstadt.

(Option 1: man nimmt die S-Bahn von Wehlen oder Obervogelgesang nach Pirna und hat Zeit in Pirna zu bummeln.)

(Option 2: man läuft den Malerweg zu Ende. Es bleibt dann wenig Zeit für Pirna)
Von Pirna geht es per S-Bahn zurück nach Bad Schandau.



Wanderungen Sigrid

Waitzdorfer Runde (mittelschwer)

ca. 9 km - ca. 3 Stunden – 280 m Auf-/300 Hm Abstieg – Einkehrmöglichkeit in der Waitzdorfer Schänke – Rucksackvesper und Stöcke empfehlenswert

Start ist die Bushaltestelle Grundmühle und auch Schlusspunkt. Eine Runde mit vielen Ausblicken und einigen Steigungen über Treppen. Von der Grundmühle geht es zur Brandbaude, als Felsplateau „Brand“, bekannt als „Balkon der Sächsischen Schweiz“. Sie liegt hoch über dem Polenztal und bietet Panoramablicke. Genutzt wird sie für Gastronomie, Übernachtungen, als Ausflugsziel (Wandern, Pferdekutsche) und Nationalpark- Infostelle. Von dort wandern wir hinauf zum Waitzdorf mit Waitzdorfer Ausblick und – Höhe. Gemütlich geht die Runde dann zu Ende. Und nehmen den Bus zurück.



Wanderungen Sigrid

Runde um Bad Schandau (leicht)

9 km - ca. 3 Stunden – Auf-und Abstieg 210 m – Einkehrmöglichkeiten – Rucksackvesper und Stöcke empfehlenswert

Wir beginnen am Elbkai, laufen durch die Stadt und fahren mit dem historischen Aufzug nach oben, und laufen den Waldweg bis zum ersten Ausblick auf den Falkenstein entlang. Weiter geht zum nächsten Ausblick Zschirnstein, dann folgt die Buddha Felsformation, und die Runde weiter durch Ostrau zum Botanischen Garten. Vom Botanischen Garten geht es gemütlich zurück über den Kurpark nach Bad Schandau.



Wanderungen Sigrid

Hinterhermsdorfer Runde (leicht)

Dauer ca. 2-3 Stunden

Eine geführte Dorfbesichtigung anhand von 30 Tafeln, die über Geologie, Geschichte, Wirtschaft, Kunst und Kultur berichten. Sehr schön aufbereitet. Als Abschluss könnte man den Weifbergturm und gleich in der Nähe die Gaststätte „Kräuterbaude“ besuchen. Entfernung ca. 1,5 km. Mit dem Bus erreichen wir den Ort.



Dresden



Wanderungen Silke

Dresden einmal anders (Stadtwanderung – leicht)
Auf dem Sächsischen Weinwanderweg von Wachwitz nach
Loschwitz / Dresdner Neustadt / Altstadt
Wachwitz – Schillergarten 3,5 km – 1:00 Std – 70 Hm auf/ab
Albertplatz – Altstadt ca. 2 km

Mit Bus, S-Bahn und Bus fahren wir heute in ca. 1,5 Stunden bis Altwachwitz an der nördlichen Elbeseite. In Altwachwitz angekommen, führt der Sächsische Weinwanderweg über steile Sträßchen hinauf zu den Villen am Elbhang von Wachwitz. Am Königlichen Weinberg „Wachwitzer Steinberg“ geht es wieder hinunter nach Loschwitz. Bei Interesse können wir kurz vor Loschwitz mit der Schwebebahn zur „Schönen Aussicht“ hochfahren und den Blick über Dresden genießen (€ 7,00, ab 10 Personen € 6,00). Nach einer Runde durch den alten Ortskern von Loschwitz überqueren wir das „Blaue Wunder“ und machen Mittagsrast im „Schillergarten“, einem Gartenlokal direkt an der Elbe. Vom Schillerplatz fahren wir mit der Straßenbahn bis zum Albertplatz in der Dresdner Neustadt. Wir laufen den Neustädter Markt Richtung Altstadt. Unterwegs machen wir einen Abstecher in die historische Markthalle. Der „Goldene Reiter“ will noch fotografiert werden, dann geht es über die Augustusbrücke hinüber in die Altstadt. Je nach Interesse gemeinsamer Rundgang oder restlicher Tag zur freien Verfügung mit individueller Rückfahrt nach Bad Schandau.



Wanderungen Sigrid

Stadtwanderung von Dresden zum Schloss Übigau (leicht)

ca. 9 km - ca. 2 - 3 Stunden – kaum Steigungen – Rucksackvesper bzw. Getränk – Einkehrmöglichkeiten vorhanden

Wir nehmen die Straßenbahn und steigen am Neustädter Markt aus. Am Goldenen Reiter beginnen wir die Tour. Der Weg führt immer die Elbe entlang bis zum Schloss Übigau, ein Barockschloss des Reichsgrafen von Flemming. König August II. erwarb dieses. Im 19. Jahrhundert wurde es eine Maschinenbauanstalt, lag lange brach und heute ist es ein Theater. Wir haben Ausblicke auf das barocke Dresden, passieren alte Arbeiterviertel und Hafenanlagen, laufen ein Stück einen alten Treidelweg entlang. Ein bisschen alte Industriegeschichte mit barocken Ausblicken erwartet uns bei dieser Wanderung.



OPTIONAL: Stadtführung in Dresden

Bei ausreichendem Interesse würden wir eine Stadtführung in Dresden anbieten:

Fahrt mit der S-Bahn zum Dresdner Hauptbahnhof, von dort Weiterfahrt mit der Straßenbahn in die Altstadt.

10.30 Uhr Stadtführung mit einem qualifizierten Stadtführer der Dresden Information. Dauer ca. 1,5 Stunden mit Ende an der Frauenkirche um dort „Wort und Orgelklang“ zu besuchen. Anschliessend Zeit zur freien Verfügung.

Kosten: € 175,00 für maximal 25 Personen
d.h. zwischen € 7,00 und € 18,00 pro Person

Dazu kommen für diejenigen ohne Deutschland-Ticket noch Kosten für das Anslussticket Dresden in Höhe von € 7,20 – 9,50

ALTERNATIVE HOP ON – HOP OFF BUSSE

Tagesticket liegt bei ca. € 18,00 für Gruppen ab 10 Personen bzw. Rentner

Heimreise am Sonntag, 28. Juni

8.30 Uhr Abfahrt in Bad Schandau

Ca. 18.00 Uhr Ankunft in Baden-Baden

Leistungen:

- Bustransfer nach Bad Schandau und zurück
- 7 Übernachtung im Elbhotel Bad Schandau
- 7 x Kurtaxe
- 7 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 7 x Abendessen im Hotel in Form eines 3-Gang-Menüs
Am letzten Abend gibt es ein Grillbuffet auf der Terrasse
- Gästekarte mobil inklusive Nutzung von Bus, Bahn und (tw) Fähren in den VVO-Tarifzonen
- Trinkgelder (für Busfahrer, Hotelpersonal u.ä.)
- Verwaltungskosten (z.B. für Kopien, Kontoführungsgebühren etc.)

Unsere Gästekarte mobil:

Bei Anreise erhalten wir eine sogenannte „Gästekarte mobil“. Diese beinhaltet die Nutzung von Bus, Bahn sowie einigen Fähren in den VVO-Tarifzonen 70/71/72/73

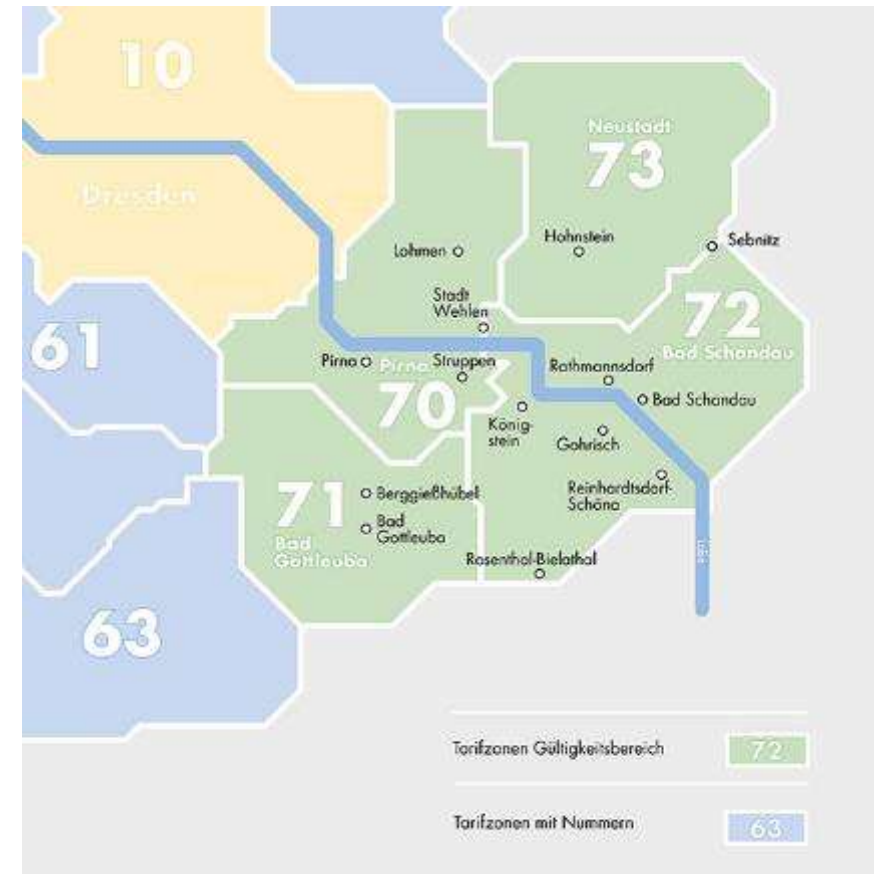
Nicht enthalten sind:

- Das Wanderschiff der RVSOE
- Fähre im Kurort Rathen
- Historischer Aufzug Bad Schandau
- Ggf. private Busangebote

Für Ausflüge nach Dresden und Pillnitz muss eine Anschlusskarte für die Tarifzone 10 Dresden gekauft werden:

Einzelfahrt € 3,60 / Tagesticket € 9,50 / für Personen ab 60 Jahren € 7,90

Wer ein Deutschland-Ticket hat, genießt die üblichen Vorzüge.





ALLGEMEINE HINWEISE

- Für die Teilnahme an den Wanderungen / Ausflügen könnt Ihr Euch spontan vor Ort entscheiden.
- Die Anmeldung für die Stadtführung in Dresden ist verbindlich, bei kurzfristiger Stornierung fällt ggf. eine Stornogebühr an.
- Die Zahlung von Zusatzkosten erfolgt vor Ort in BAR an die jeweilige Wanderführerin



ALLGEMEINE HINWEISE

- Die Wanderführerinnen haben sich viel Mühe mit der Ausarbeitung ihrer Wanderungen gemacht und bestimmen dementsprechend die Route.
- Die Gruppe bleibt in jedem Fall zusammen. Wer „telefonieren“ muss oder sonstwie zurückbleibt, tut dies bitte immer in Abstimmung mit der WF
- Das Tempo orientiert sich am schwächsten Teilnehmer. Wer schneller laufen möchte, wartet immer an der nächsten Kreuzung/Abzweigung.
- Generell sollte die Gruppe in Sichtweite zusammenbleiben – insbesondere in dem in der Sächsischen Schweiz teilweise nicht ganz einfachen Gelände
- Auf befahrenen Straßen geht die Gruppe im Gänsemarsch auf der linken Seite bzw. weicht immer nach links aus
- Jeder Teilnehmer ist für seine adäquate Ausrüstung zuständig



Wir glauben:
"Dos wird ne
bomforzionöse
Woche!"